

# WIR

Leitbild der Maschinenringe Deutschland GmbH

Maschinenringe  
Deutschland GmbH



# Maschinenringe Deutschland GmbH



## Vorwort

Das **Leitbild** ist das Fundament für unsere tägliche Arbeit.

Die Firma wurde gegründet, um Landwirten zu helfen, als Unternehmer am Markt besser bestehen zu können. Dies erreichen wir durch die Schaffung von Zuerwerbsmöglichkeiten und durch Produkte zur Kostensenkung.

Die Steuerung der Firma erfolgt durch Zieldefinition. Um die Kultur der Zusammenarbeit untereinander zu regeln, haben wir Leitlinien und Werte erarbeitet. Diese sollen dazu dienen, dass jeder gern und erfolgreich für unsere Firma arbeitet.

Helfen Sie mit, dass dieses Leitbild auch gelebt wird. Für Anregungen zur Weiterentwicklung des Leitbildes sind wir dankbar.

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Erwin Ballis'. The signature is fluid and cursive, written over a white background.

**Erwin Ballis**  
Geschäftsführer

# Maschinenringe Deutschland GmbH

## Leitbild

### Warum ein Leitbild für die Maschinenringe Deutschland GmbH?

- 1) *Orientierung* für alle Beschäftigten in der Firma über den *Sinn und Zweck der Firma*, die Ziele und den Weg, wie diese erreicht werden sollen.
- 2) *Identifikation* mit der Unternehmensphilosophie
- 3) *Motivation* und Förderung von Visionen

### Was ist das Leitbild?

Das Leitbild ist eine Sammlung wichtiger Unterlagen zur Verbesserung und Optimierung der täglichen Arbeit, sowie eine Richtschnur für den Umgang miteinander. Letztendlich soll die Dienstleistung für das Mitglied verbessert und die Qualität der Arbeit erhöht werden.

## Inhalte:

Ziele des Unternehmens \_\_\_\_\_ Seite 5

- a) Kernziele
- b) Jahresziele

Unternehmensleitlinien \_\_\_\_\_ Seite 6-11

- Nähe zum Kunden
- Unsere Werte im Umgang miteinander

Führungsleitlinien \_\_\_\_\_ Seite 12-15



Die starken Marken der Maschinenringe:

LandBonus



Automobile  
Telekommunikation  
Betriebsausstattung/  
Agrar

LandEnergie



Stromversorgung  
Energiebetreuung

LandProfi



Zuerwerb<sup>klassik</sup>

# Ziele des Unternehmens

## a) Kernziele

Die Maschinenringe Deutschland GmbH soll das Angebot der MR e. V. im gewerblichen Bereich ergänzen, um möglichst vielen Mitgliedsbetrieben bei der Einkommenssteigerung zu helfen.

Somit sind die 2 Kernziele:

- **Kostensenkung**
- **Zuerwerb**

Kostensenkung wird erreicht durch Organisation günstiger Einkaufsmöglichkeiten in den Bereichen Automobile, Telekommunikation, Betriebsausstattung, Strom, etc.

Zuerwerb<sup>klassik</sup> wird realisiert durch die Gewinnung von Aufträgen im außerlandwirtschaftlichen Dienstleistungssektor und deren Durchführung in Zusammenarbeit mit den Landesverbänden bzw. einzelnen MR (Winterdienst auf Bahnhöfen, sowie Kehr- und Winterdienst bei Supermärkten).

Bei der Verwirklichung dieser Kernziele ist darauf zu achten, dass der Nutzen für das Mitglied im Vordergrund steht.

Die angebotenen Produkte dürfen nicht im Widerspruch zur klassischen Maschinenringarbeit und Maschinenringphilosophie stehen. Der Verkauf von Maschinen ist daher sehr kritisch zu werten.

## b) Jahresziele

Die Maschinenringe Deutschland GmbH legt Jahresziele und 5-Jahresziele in einem offenen Prozess mit Aufsichtsrat und Mitarbeitern fest. Hierbei werden Ziele definiert, die messbar und machbar sind. Zu jedem Ziel werden ein Verantwortlicher, die jeweilige Arbeitsgruppe, die Maßnahmen, die Zielgröße und die Zeitschiene festgelegt.

# Unternehmensleitlinien

Analysen haben ergeben, dass 8 Grundsätze bei den erfolgreichsten Unternehmen in Amerika immer wieder mehr oder weniger ausgeprägt vorhanden sind („Auf der Suche nach Spitzenleistungen“, Tom Peters).

Die nachfolgenden 8 Grundsätze sollen Richtschnur für unsere Firma sein.

## 1\_ Nähe zum Kunden

„Der Kunde ist Gast“

Lernen vom Kunden. Unvergleichliche Qualität, Service und Zuverlässigkeit bieten. Kunden zu Fans machen.

Hierzu gibt es in der Firma die „Gebote für kundenorientiertes Verhalten“ (siehe Seite 8).



## 2\_ Sichtbar gelebtes Wertesystem

„Wir meinen, was wir sagen – und tun es auch“

Thomas Watson jr. von IBM: „Die Grundphilosophie eines Unternehmens hat weit mehr Einfluss auf seine Leistungsfähigkeit als technologische oder finanzielle Ressourcen, Organisationsstruktur, Innovationsrate oder Timing“.

„Unsere Werte“ für den Umgang miteinander (siehe Seite 10 / 11).



## 3\_ Primat des Handelns

„Probieren geht über Studieren“

Dies bedeutet, dass man zwar in der Entscheidungsfindung analytisch vorgehen soll und die Risiken und Chancen abwägt. Man darf sich jedoch nicht durch den Versuch alles abklären zu wollen, ggf. durch Installation mehrerer Arbeitskreise, lahm legen lassen.



## 4\_ Freiraum für Unternehmertum

„Wir wollen lauter Unternehmer“

Wir versuchen nicht, jeden an so kurzem Zügel zu führen, dass er nicht mehr kreativ sein kann. Wir fördern praktische Risikobereitschaft und halten auch fehlgeschlagene Versuche für die Mühe wert.

Wichtig hierbei ist, dass Fehler rechtzeitig erkannt und korrigiert werden.

## 5\_ Produktivität durch Menschen

### „Auf den Mitarbeiter kommt es an“

Die Mitarbeiter sind die Quelle der Qualität und Produktivität.

Dies beginnt bei der Auswahl der Mitarbeiter und setzt sich fort bei der Entwicklung und Förderung jedes Mitarbeiters. Hierzu gibt es ein entsprechendes Schulungsangebot.

Ordnung und Sauberkeit sind die grundlegenden Voraussetzungen für professionelles und effektives Handeln und tragen zur Produktivität bei.

## 6\_ Bindung an das angetraute Geschäft

### „Schuster, bleib bei deinen Leisten“

Überragende Leistungen gelingen immer dann im Unternehmen, wenn Sie sich nicht allzu weit von ihrem vertrauten Tätigkeitsgebiet entfernen.

Wichtig ist hierbei, dass angebotene Produkte nicht im Gegensatz zur „klassischen“ Maschinenringarbeit stehen. Der klassische Maschinenring ist die Basis der GmbH-Tätigkeiten.

## 7\_ Einfacher, flexibler Aufbau

### „Kampf der Bürokratie“

Die zugrunde liegenden Strukturen und Systeme müssen einfach sein und bleiben.

## 8\_ Straff-lockere Führung

### „Soviel Führung wie nötig, so wenig Kontrolle wie möglich“

Freiräume für „Unternehmertum“ müssen gegeben sein. Dennoch müssen wichtige Grundwerte wie Kundenzufriedenheit und Servicequalität erfüllt werden.

zu Punkt 1 aus den Unternehmensleitlinien:

# Nähe zum Kunden

## Die wichtigsten Gebote für kundenorientiertes Verhalten:

- Wir behandeln unsere Kunden und einander mit Respekt und Würde. Dabei sind Ehrlichkeit und Höflichkeit unsere größte Tugend.
- Flexibles und innovatives Handeln und Denken, sowie Aufmerksamkeit sorgen dafür, dass wir uns ständig verbessern.
- Jeder Mitarbeiter hat die Verantwortung, sich um die Bedürfnisse der Kunden zu kümmern. Ihnen wird unaufgefordert Hilfe angeboten.
- Halten Sie sich an unsere Telefonregeln:
  - Wir lassen das Telefon nie länger als 3 x klingeln.
  - Es wird maximal 1 x weiter verbunden, dabei werden der Name und das Anliegen des Kunden vorab angekündigt.
  - Der Anrufannahmende kümmert sich um den Kunden bis er den richtigen Ansprechpartner hat.
  - Seien Sie dem Kunden gegenüber stets freundlich, höflich und aufmerksam.
- Es dauert Jahre einen Kunden zu gewinnen, aber nur wenige Augenblicke ihn zu verlieren. Jeder, an den eine Beschwerde herangetragen wird, ist Eigentümer dieser Beschwerde. Er löst sie zur vollsten Zufriedenheit des Kunden. Übernehmen Sie Verantwortung und vermeiden Sie Aussagen wie „dafür bin ich nicht zuständig!“
- Halten Sie sich immer vor Augen: der Kunde bezahlt Ihr Gehalt. Deshalb sollte er im Mittelpunkt Ihrer Überlegungen und Handlungen stehen.



## Missachten Sie ihre Kunden nicht, sonst haben Sie bald keine mehr!

Aus welchen Gründen man seine Kunden verliert:

durch Tod:	1 %
durch Umzug:	3 %
kaufen bei Freunden:	5 %
kaufen anderswo günstiger:	9 %
haben sich ergebnislos beschwert:	14 %
<b>fühlen sich missachtet:</b>	<b>68 %</b>

*Als Mitarbeiter/In der Maschinenringe Deutschland GmbH stehe ich zu diesen Verhaltensregeln gegenüber Kunden und Maschinenringen und dokumentiere dies mit meiner Unterschrift auf beiliegendem Formular.*

zu Punkt 2 aus den Unternehmensleitlinien:

# Sichtbar gelebtes Wertesystem

## Kommunikation

- Wir bemühen uns aktiv, einander zu verstehen und wählen bei Meinungsverschiedenheiten den direkten Weg zum Betroffenen.
- Wir versuchen Sachebene und persönliche Ebene so bewusst wie möglich auseinander zu halten.

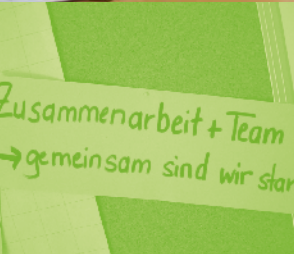


## Umgang mit Fehlern

- Wir betrachten Fehler als Erfahrungsschatz zur Verbesserung unserer Arbeit und unserer Gemeinschaft.
- Die Angst davor, Fehler zu machen, hält uns nicht davon ab, Neues zu versuchen.

## Entwicklung von Potenzial und Begabung

- Wir versuchen die Eigenart der Persönlichkeit unserer Mitarbeiter/innen in ihren Stärken und Schwächen wahrzunehmen und wert zu schätzen.
- Die Firma fördert persönliches Potenzial und Begabung und unterstützt die Erprobung neuer Fertigkeiten. Die Mitarbeiter/innen versuchen den Platz zu finden, an dem sich ihr Potenzial und ihre Begabung am besten entfaltet.



## Zusammenarbeit und Team

- Wir freuen uns mit dem Team über Erfolge und tragen gemeinsam Niederlagen. Alle Mitarbeiter sollen Rückhalt erfahren und ihre Schwächen werden nicht ausgenützt.
- Wir bemühen uns um eine Kultur der Großzügigkeit, Freundlichkeit und der persönlichen Wertschätzung im Umgang miteinander. Nach gemachten Fehlern wünschen wir einen Neuanfang ohne nachtragendes Aufrechnen des Vergangenen.
- Wir lernen voneinander und miteinander als „selbstlernende Organisation“.

## Aufrichtigkeit

- Unser Umgang soll von Aufrichtigkeit, Ehrlichkeit und gegenseitiger Achtung geprägt sein.
- Wir haben Respekt vor der Persönlichkeit und der Leistung des anderen. Entscheidungen werden darum jedem, den es betrifft transparent gemacht.

*Mit meiner Unterschrift stelle ich mich hinter diese Werte und unterstütze nach Kräften ihre Verwirklichung.*

*Ich bin bereit, mein Verhalten im Spiegel dieser Werte hinterfragen zu lassen und Kritik anzunehmen.*

*Diese Werte kann ich auch gegenüber meinen Vorgesetzten einfordern.*

*Ich dokumentiere dies mit meiner Unterschrift auf beiliegendem Formular.*

# Führungsleitlinien



Mit dem Führungsleitbild soll den Führungskräften der Maschinenringe Deutschland GmbH vermittelt werden, auf welche Art und Weise unsere Mitarbeiter geführt werden sollen, damit unser Wertesystem und unsere Leitlinien gelebt werden können.

## Vorbild sein

Führungskräfte wirken in ihrer Funktion als Vorbild, weil Mitarbeiter sich an ihnen orientieren.

Stehen Sie zu Ihren Mitarbeitern. Treffen Sie klare Entscheidungen und setzen Sie diese konsequent um.

In Ihrem Verhalten haben Sie sich durch Zuverlässigkeit, Offenheit, Vertrauenswürdigkeit, Urteilungsvermögen und Veränderungsbereitschaft auszuzeichnen.

Übereinstimmung von Reden und Handeln ist Ausdruck Ihrer Glaubwürdigkeit. Damit erzeugen Sie Vertrauen und werden geachtet.

Führungskräfte zeichnen sich durch Ausgeglichenheit im Beruf und im privaten Umfeld aus.

## Mitarbeiter begeistern und fördern

Führungskräfte fördern die Teamentwicklung in ihrem Organisationsbereich und im Gesamtunternehmen. Sie unterstützen aktiv Projektarbeit.

Vereinbaren Sie klare Ziele, Regeln und schaffen Sie Freiräume, damit sich Kreativität, Selbstvertrauen und Verantwortungsbewusstsein entwickeln können. So führen Sie Ihre Mitarbeiter zum Erfolg.

Führungskräfte übernehmen eine besondere Verantwortung hinsichtlich der Entwicklung eigener Ideen. Sie fordern ihre Mitarbeiter zur Einbringung von Vorschlägen und Ideen auf.

Führungskräfte fordern Leistung und fördern die Fähigkeiten der Mitarbeiter durch kontinuierliche und konsequente Personalentwicklung. Sie motivieren ihre Mitarbeiter durch die Übertragung herausfordernder Aufgaben.

Die Förderung der Mitarbeiter orientiert sich am Bedarf des Unternehmens und an den individuellen Potenzialen des Mitarbeiters.

Zur Unterstützung dieses Prozesses führen Führungskräfte regelmäßig Mitarbeitergespräche durch. Dabei gehen Sie feinfühlig auch auf die Mitarbeiterbelange ein.

Die Begeisterung der Mitarbeiter soll sich so auf das Unternehmen und weiter auf unsere Kunden übertragen. Die begeisterten Kunden sichern den Fortbestand unseres Unternehmens.

## Kommunizieren

Führungskräfte kommunizieren offen und partnerschaftlich. Sie stellen sicher, dass die nötigen Informationen als Entscheidungsgrundlage rechtzeitig und vollständig zur Verfügung stehen.

Führungskräfte informieren die Mitarbeiter zeit- und bedarfsgerecht, um ihnen die bestmögliche Erfüllung ihrer Aufgaben zu ermöglichen. Deshalb finden regelmäßig Mitarbeiterbesprechungen statt.

Führungskräfte informieren regelmäßig über aktuelle Entwicklungen, Ergebnisse sowie über Erfolg und Misserfolg des Unternehmens.

## Entscheidungen treffen



Führungskräfte beteiligen die Mitarbeiter bei der Vorbereitung von Entscheidungen, indem sie deren Kenntnisse und Erfahrungen einbeziehen.

Sie treffen Entscheidungen unter Heranziehen und Bewerten der hierfür wesentlichen Informationen.

Führungskräfte erläutern die getroffenen Entscheidungen, damit alle diese akzeptieren, beachten und vertreten.

## Delegieren

Mit der Delegation von Aufgaben dokumentieren Führungskräfte das Vertrauen in ihre Mitarbeiter, nutzen Ressourcen optimal und schaffen sich bewusst Freiräume für ihre eigene Führungstätigkeit. Schenken Sie Vertrauen.

Hierzu übertragen Sie die zur Aufgabenerfüllung erforderlichen Kompetenzen. Die Führungskräfte berücksichtigen dabei Fähigkeiten und Potenziale der einzelnen Mitarbeiter.

## Feedback

Führungskräfte hinterfragen ihr Verhalten. Dazu gehört auch, eine Einschätzung ihres Führungsverhaltens im Rahmen von Mitarbeitergesprächen einzuholen.

Austausch über den Stand der Arbeiten, in Form von regelmäßigen Abteilungsbesprechungen. Der Grad der Zielerreichung und der Bedarf an Unterstützung sichern die Realisierung der unternehmerischen Ziele.

Führungskräfte informieren sich über Arbeitsresultate und erreichte Zwischenergebnisse und sichern das notwendige Maß an Erfolgskontrolle.

Sie fordern ihre Mitarbeiter auf, rechtzeitig Unterstützungsbedarf zu signalisieren.

Führungskräfte geben Rückmeldung über Verhalten und erbrachte Leistungen sowie Hilfestellung bei Problemen. Sie erkennen Stärken und Schwächen, sprechen diese offen an und üben konstruktive Kritik. Fehler passieren auf allen Seiten; sprechen Sie diese sofort und offen an.

### Qualität sichern

Führungskräfte richten ihr Handeln auf eine ständige Verbesserung der Qualität aus. Hierzu optimieren sie konsequent die Prozesse und den Ressourceneinsatz.

Führungskräfte ermutigen ihre Mitarbeiter zur Entwicklung von Verbesserungsvorschlägen, greifen diese auf und unterstützen aktiv den Prozess der Umsetzung.

Entwickeln Sie mit Ihren Mitarbeitern neue Ideen und Strategien, die das Unternehmen voranbringen. Ermutigen Sie Ihre Mitarbeiter zu Veränderungen und Eigeninitiative und unterstützen Sie bei der Umsetzung.

Führungskräfte zeigen eine konstruktive Einstellung zu Fehlern. Sie analysieren die Fehlerursachen und treffen vorbeugende Maßnahmen.

*Führungskräfte leben damit das Leitbild der Maschinenringe Deutschland GmbH.*

**Maschinenringe Deutschland GmbH**

Ottheinrichplatz A117

D-86633 Neuburg an der Donau

Tel.: 08431 6499-0

Fax: 08431 6499-490

[info@maschinenringe.com](mailto:info@maschinenringe.com)

[www.maschinenringe.com](http://www.maschinenringe.com)

**Maschinenringe  
Deutschland GmbH**

